

Dezember 2014

Nummer

9

# Vues du ZINC

DAS PROFESSIONELLE ZINC  
MAGAZIN

## Aktuell

Neue Website  
Safety Award  
Umicore

## Projekte

Universität  
China

Gemeindekultur-  
zentrum Ischgl  
Österreich

Brückenschlag  
Burgbachsteg  
Lanzenhäusern

Forsthaus Chopfholz  
Rüschlikon

Cabane de Mille  
Liddes

Mühle Freudenu, Wil

Einfamilienhaus  
Huissel, Luino

Sanierung  
Einfamilienhaus  
St. Gallen

## Letzte Seite

Autokatalysatoren  
von UMICORE



Liebe Leserin, lieber Leser

Bereits vor Jahrzehnten wurde erkannt, dass Fassaden den Anmut und die Schönheit eines Bauwerks untermalen. VMZINC Fassaden vermitteln durch ihre visuelle Gestaltung nicht nur eine bestimmte Aussenwirkung, sondern erfüllen auch ganz rationale Zwecke. Das Zusammenspiel zwischen Umgebung und Gebäude kann durch die richtige Fassadenwahl unterstrichen werden.

Lassen Sie sich verführen in die Faszination der VMZINC Fassaden. Sei es im Wald, im Schnee, am Wasser oder mit einer Weitsicht im In- und Ausland.

Möchten Sie Ihr Projekt in einem nächsten Vues du Zinc vorstellen? Haben Sie Fragen oder haben wir Sie neugierig gemacht? Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Via Webseite **[www.vmzinc.ch](http://www.vmzinc.ch)** oder direkt per Email **[info@vmzinc.ch](mailto:info@vmzinc.ch)**

Isabelle Budliger  
Silvia Vonlanthen  
Team Kommunikation

---

Ein neuer Auftritt war überfällig. Nach Monaten des Konzipierens, Gestaltens und Programmierens ist es so weit:

Die neue Webseite unter **[www.vmzinc.ch](http://www.vmzinc.ch)** steht Ihnen zur Verfügung.

Schauen Sie rein und lassen Sie sich inspirieren.

---



Wir freuen uns, die diesjährige Auszeichnung für Sicherheit der UMICORE-Gruppe an unseren Technischen Berater PRO-ZINC Herr Andreas Hausherr zu verleihen.

Der Umicore Safety Award fand zum dritten Mal statt. Die Gewinner werden weltweit aus mehr als 500 Kandidaten ausgewählt.

Wir gratulieren Herr Andreas Hausherr ganz herzlich zu diesem Preis.



## Bürogebäude Jiatong-Liverpool Universität, Suzhou CHINA

Architekt: Adeas Hong Kong, China

Schindeln – VMZ Pigmento rot



## Gemeindekulturzentrum Ischgl Österreich

Architekt: parc architekten gmbH, Innsbruck / Spengler: Felder Metall GmbH, Andelsbuch  
VMZ Composite – QUARTZ-ZINC®





## BRÜCKENSCHLAG

### Burgbachsteg Lanzenhäusern

Holzbau: GLB Holzbau Schreinerei - Hinni Holzbau, Oberbütschel / Spenglerei: Beat Hofer AG, Schwarzenburg  
Doppelfalz – Natur von VMZINC®





## Forsthaus Chopfholz, Rüşchlikon

Architekt: GOA - Gerber Odermatt Architekten, Zürich / Weiss Gebäudetechnik AG, Rüşchlikon

Bauherrschaft: Politische Gemeinde Rüşchlikon

Schindeln – ANTHRA-ZINC®



Fotograf: Felix Aeberli / Seesicht



Fotograf: Felix Aeberli / Seesicht



Fotograf: Lorenz Cugini



Fotograf: Lorenz Cugini



Fotograf: Lorenz Cugini



Fotograf: Lorenz Cugini

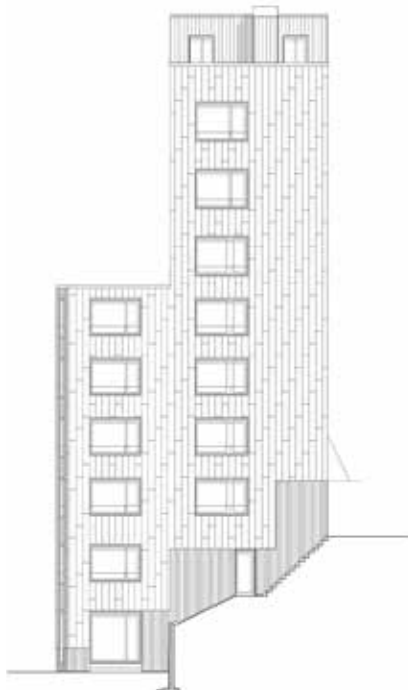
## Cabane de Mille, Liddes

Architekt: Michel Perraudin, Martigny / Spengler: Jean-Michel Sarrasin SA, Orsières  
Doppelfalz, Leistenfalz und Winkelstehfalz – QUARTZ-ZINC®



## Ersatzneubau Mühle Freudenu, Wil

Architekt: Furrer Jud Architekten, Zürich / Fassadenbau: K&K Fassaden AG, St. Gallen  
Schindeln – Natur matt von VMZINC®





## Einfamilienhaus Huissel, Luino

Architekt: Guelli e Forni, Muralto / Spengler: Barone Carlo, I-Lavena Ponte Tresa  
Schindeln – ANTHRA-ZINC®



## SANIERUNG Einfamilienhaus, St. Gallen

Architekt: Hug Architekten, St. Gallen / Spengler: Grob AG, St. Gallen  
VMZ Sinus – QUARTZ-ZINC®

Alt:



Neu:





## Automobil-Katalysatoren

Wasserstoffbetriebene Fahrzeuge sind zwar derzeit noch Zukunftsmusik, aber das bedeutet nicht, dass die Autos, die derzeit auf den Strassen unterwegs sind, ihre Ökobilanz nicht grundlegend verbessern sollten. Dank der groß angelegten Einführung von Automobil-Katalysatoren in den letzten zwanzig Jahren geschieht dies auch tatsächlich. Diese Katalysatoren findet man heute in fast jedem Auto.

Und wieder einmal spielen Edelmetalle eine zentrale Rolle: Materialien mit so exotischen Namen wie Platin, Rhodium und Palladium reagieren mit dem Schadstoffausstoss aus Verbrennungsmotoren (Stickoxid, organischen Molekülen und Kohlenmonoxid) und machen diese Gase weitgehend unschädlich.

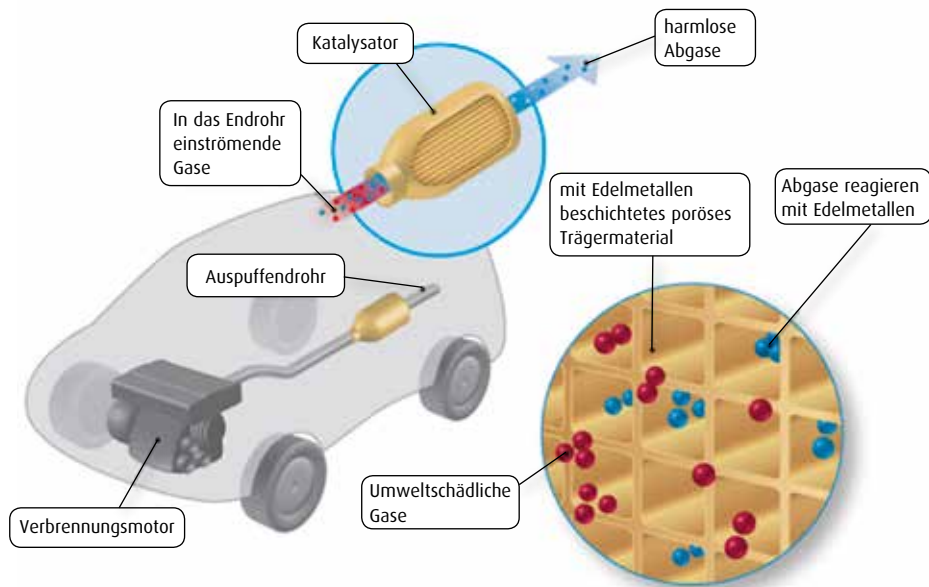
Der Geschäftsbereich Automobil-Katalysatoren der Umicore-Gruppe arbeitet seit den 1960er Jahren intensiv an der Entwicklung, Herstellung und technischen Planung von Katalysatoren für die unterschiedlichsten Motoren und zählt derzeit zu den drei weltweit führenden Akteuren.

Aufgrund der immer strengeren Abgasvorschriften – nicht nur in der Europäischen Union oder Nordamerika, sondern auch in Asien und China – die auch für neue Fahrzeugkategorien gelten (beispielsweise Lastfahrzeuge und Busse), genießt die technologische Entwicklung hohe Priorität.

## WUSSTEN SIE, DASS...

... saubere Luft unser Geschäft ist?

Der Gegenwert von etwa 10% der Einkünfte aus dem Umicore-Geschäftsbereich Katalysatoren wird für die Finanzierung des Forschungs- & Entwicklungsprogramms verwendet. Jeder sechste Mitarbeiter des Geschäftsbereiches gehört zur Forschungsabteilung: daher überrascht es nicht, dass Umicore jedes Jahr neue technologische Durchbrüche vorweisen kann.



Das katalytisch aktive Material wird in ein poröses Trägermaterial eingebunden, durch das die Abgase (Kohlenwasserstoffe, Kohlenmonoxid und Stickoxid) strömen. Dort reagieren die Edelmetalle mit den Abgasen und machen sie unschädlich. Geschützt wird die gesamte Anordnung von einem Metallgehäuse.

